



KONTAKT

Mo - Fr 8:00 – 18:00 Uhr

Telefon (0228) 911 50-0
Fax (0228) 911 50-199
Webseite www.rad-nuk-bn.de
E-Mail praxis@rad-nuk-bn.de

Information über die nuklearmedizinische Untersuchung des Herzens (Myokard-Szintigraphie)

Um genau feststellen zu können, wie es um die Durchblutung Ihres Herzens bestellt ist, hat sich Ihr Arzt entschieden, eine Myokardszintigraphie bei Ihnen durchführen zu lassen.

Diese Untersuchung zeigt, ob die Durchblutung ihres Herzens normal ist, oder - sollte dies nicht der Fall sein - wo und in welchem Ausmaß Durchblutungsstörungen vorliegen. Die Untersuchung setzt sich aus 2 Teilen zusammen, die meist an einem Tag gemeinsam durchgeführt werden.

1. Untersuchung unter körperlicher oder pharmalogischer Belastung.

Während Sie sich auf dem Fahrradergometer körperlich belasten, was unter ärztlicher Aufsicht geschieht, wird Ihnen eine radioaktive Substanz injiziert. In manchen Fällen wird die Belastung nicht mit dem Fahrrad, sondern mit einem Medikament durchgeführt. Nach ca. 1 Stunde Pause werden anschließend ca. 20 Minuten lang Aufnahmen ihres Herzens mit der sog. Gamma-Kamera gemacht.

2. Untersuchung unter Ruhebedingungen

Es erfolgt die Injektion einer radioaktiven Substanz unter Ruhe-Bedingungen. Nach ca. 1 Stunde Pause werden anschließend ca. 20 Minuten lang Aufnahmen Ihres Herzens mit der sog. Gamma-Kamera gemacht.

Dieser Untersuchungsteil zeigt die Durchblutungsverhältnisse im Herzen im Ruhezustand an. Er findet in der Regel am selben Tag der Belastungsuntersuchung statt.

Die Gesamtdauer beträgt ca. 5 - 6 Stunden.

Nach Auswertung der Aufnahmen wird Ihrem Hausarzt- oder Stationsarzt/-ärztin, oder Ihrem Kardiologen ein schriftlicher Befund der Untersuchungsergebnisse zugesandt.

STANDORTE

Martinsplatz (in der Kaiser-Passage)
Martinsplatz 2a, 53113 Bonn

Kaiserplatz (in der Kaiser-Passage)
Kaiserplatz 18, 53113 Bonn

Johanniter-Krankenhaus
Johanniterstr. 3-5, 53113 Bonn

Mainzer Straße
Mainzer Straße 47, Bonn (Mehlem)

ÄRZTINNEN und ÄRZTE

Prof. Dr. med. Holger Palmedo
Dr. med. Holger Brockmann
Dr. med. Kristina Freytag
Fachärztin / Fachärzte für Nuklearmedizin

Prof. Dr. med. Burkhard Kreft^{1,2}
Dr. med. Thomas Menschik¹
Dr. med. Klaus Thomaschewski¹
PD Dr. med. Dagmar Honnef^{1,2,3}
Dr. med. Patrick Mohr¹
Dr. med. Ralph Kader¹
Prof. Dr. med. Stefan Haneder¹
Dr. med. Martin Neumann¹
PD Dr. med. Carsten Schmeel^{1,2}
Dr. med. Ina Dehnen¹
Dr. med. Fabienne Höthker¹
Dr. med. Malte Sauer^{1,2}
Dr. med. Nadeeka Rajakaruna^{1,2}
Dr. med. Sarah Maria Böker¹

¹ Fachärztin / Facharzt für Diagnostische Radiologie / Radiologie

² Fachärztin / Facharzt für Neuroradiologie

³ Fachärztin für Kinderradiologie



Kurz noch ein paar Worte zur Radioaktivität:

Die Strahlenbelastung bei einer Myokardszintigraphie liegt in der Größenordnung z.B. einer Computertomographie des Bauch- / Beckenbereiches.

Nach der Untersuchung befindet sich in Ihrem Körper eine geringe Rest-Radioaktivität, die unbedenklich ist. Aufgrund der physikalischen Eigenschaften zerfällt diese und wird vom Körper wieder ausgeschieden.

Wie können Sie sich auf die Untersuchung vorbereiten?

- Pausieren folgender Medikamente nach Absprache mit dem kardiologisch versierten Arzt: Kalzium-Antagonisten und Nitro-Präparate am Vortag sowie Beta-Blocker 2-3 Tage vorher.
- Am **Untersuchungstag nüchtern** erscheinen (**Kein Kaffee/Tee kein Frühstück, kein Nikotin, es ist nur Wasser erlaubt**).
- Am Untersuchungstag bitte keine Herzmedikamente einnehmen. **Bitte bringen Sie ihre Medikamente mit.**
- Bequeme Kleidung und Schuhe und Medikamentenplan bitte zur Belastungsuntersuchung mitbringen.
- Bitte bringen Sie für jede Pause 2 fettreich belegte Brötchen (z.B. Wurstbrötchen oder Käsebrötchen und z.B. Schokolade) zusätzlich 1 Flasche Wasser zur Untersuchung mit.
- Wenn vorhanden Vorbefunde (z.B. Katheter- Untersuchung) und EKG mitbringen.

Bitte bestätigen Sie selbstständig 2 Tage vor der Untersuchung telefonisch Ihren Termin, unter der unten genannten Telefonnummer.

Sollten Sie weitere Fragen zum Prinzip oder zum Ablauf der Untersuchung haben, so können Sie gerne Rückfragen unter der **Tel. 0228-91150-200** oder unter der **0228-91150-0** stellen.